

# GEMEINDE HELBRA



<b>BV Gemeinde Helbra</b> <b>öffentlich</b>	<b>Nr.: HEL/BV/140/2022</b>	
	<b>Einreicher:</b>	<b>Der Bürgermeister</b>

<b>Fachdienst Zentrale Dienste und Finanzen</b>	<b>Verfasser:</b>	<b>Luz, Kathleen</b>	<b>12.01.2022</b>
AZ:			

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungsdatum</b>
Haupt- und Finanzausschuss	26.01.2022
Gemeinderat Helbra	01.03.2022

## **Antrag der AfD-Fraktion auf Beschlussfassung des Gemeinderats zur Erstellung der Jahresabschlüsse 2014 bis 2020 durch die Verwaltung**

### **Beschlussbegründung:**

Mit Schreiben vom 15.04.2021, eingegangen beim Vorsitzenden am 07.12.2021, beantragt die AfD-Fraktion eine Beschlussfassung im Gemeinderat zur Erstellung der Jahresabschlüsse 2014 bis 2020 durch die Verwaltung. Der Antrag ist dieser Beschlussvorlage entsprechend beigefügt.

### **Seitens der Verwaltung erfolgt zum Antrag folgende Anmerkung:**

Die Verwaltung ist seit 2019 damit befasst, die Jahresabschlüsse aller Mitgliedsgemeinden und der Verbandsgemeinde unverzüglich anzufertigen und dem Rechnungsprüfungsamt zur Prüfung vorzulegen.

Aufgrund der Prüfung der Eröffnungsbilanz ergaben sich hier jedoch zeitliche Verzögerungen, die die Verwaltung nur sehr bedingt zu vertreten hat. Zum einen fehlten im Land Sachsen-Anhalt Festlegungen zur Bewertung der Gebäude und Straßen für die Eröffnungsbilanz, wodurch sich die Erstellung der Eröffnungsbilanzen verzögerte. Die Prüfung der Eröffnungsbilanzen wurde Anfang 2016 beim Rechnungsprüfungsamt angemeldet. Zum anderen gab es auch bei der Prüfung Verzögerungen. Die letzte Bestätigung der Eröffnungsbilanz erfolgte erst Anfang 2019.

Erst ab diesem Zeitpunkt konnten dann die Aufarbeitungen der Jahresabschlüsse erfolgen. Hierfür wurde in Absprache mit Haushaltssachbearbeitern und der Bearbeiterin der Anlagebuchhaltung eine Reihenfolge festgelegt. Es werden jeweils pro Gemeinde die Jahresabschlüsse von 2013 bis 2020 erstellt. Für drei Gemeinden liegen bereits die Jahresabschlüsse 2013 bis 2020 beim Rechnungsprüfungsamt zur Prüfung vor. Die vierte Gemeinde wird bis März folgen.

Wie auch bereits bei der Eröffnungsbilanz ist das größte Problem die (Folge-)bewertung von Investitionsmaßnahmen und die entsprechende Aufbereitung der gebuchten Daten. Hier wird die Bauverwaltung maßgeblich sowohl von der Anlagenbuchhaltung, welche auf die Zuarbeiten angewiesen ist, als auch von den Haushaltssachbearbeitern unterstützt. Die Bewertung, insbesondere hier die Aufteilung von Rechnungen auf einzelne Vermögensgegenstände, ist jedoch aufwendig und nimmt geraume Zeit in Anspruch. Zwischenzeitlich wurde auch die Anlagenbuchhaltung durch interne Aufgabenverlagerung stundenweise verstärkt.

Dennoch wird eingeschätzt, dass noch das gesamte Jahr 2022 benötigt wird, um alle Jahresabschlüsse der verbliebenen Gemeinden und der Verbandsgemeinde 2013 bis 2020 zu erstellen.

Der Ablaufplan sieht vor, dass die Jahresabschlüsse der Gemeinde Helbra als letzte Gemeinde, aber vor den Jahresabschlüssen der Verbandsgemeinde erstellt werden. Hintergrund hierzu ist u.a., dass derzeit keine begründeten Unterlagen (Rechnungen) für das Sanierungsgebiet im Haus vorliegen und dass derzeit ein Runderlass des Ministeriums für Inneres zur Bewertung von Sanierungsgebieten in Arbeit ist, welcher zu berücksichtigen ist.

Bezüglich einer Auftragsvergabe an einen Dritten zur Erstellung der Jahresabschlüsse bleibt festzustellen, dass auch bereits durch die Verwaltung Überlegungen in diese Richtung angestellt wurden. Diese wurde dann jedoch verworfen, da die Besonderheiten der Kommunen – insbesondere bei der Bewertung von Gebäuden und Infrastrukturvermögen – durch Wirtschaftsprüfungsgesellschaften eher weniger bekannt sind und es somit zu Fehlern kommen kann, welche im Prüfungsprozess durch die Verwaltung zu bereinigen wären. Dies würde wiederum einen erhöhten Aufwand darstellen.

Die Verwaltung empfiehlt daher den Antrag der AfD-Fraktion abzulehnen.

**Entgegen der Antragstellung der AfD-Fraktion empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss dem Gemeinderat die nachfolgende geänderte Beschlussfassung.**

**Beschlussvorschlag:**

***Der Gemeinderat beschließt,***

- 1. die Verwaltung verbindlich aufzufordern, die ausstehenden Jahresabschlüsse der Zeiträume 2013 bis 2020 unverzüglich anzufertigen und dem Gemeinderat bis Ende 2022 zur Beschlussfassung vorzulegen.***
- 2. Von einer Fremdvergabe an Wirtschaftsprüfungsgesellschaften wird abgesehen.***

**Finanzielle Auswirkungen:**

keine

**Anlagen:**

Antrag der AfD-Fraktion vom 15.04.2021

**Beratungsergebnis:**

<b>Anwesend:</b>	<b>Dafür:</b>	<b>Dagegen:</b>	<b>Enthaltung</b>	<b>laut Beschlussvorschlag</b>	<b>abweichender Beschluss</b>